

"Kornblumenblau" und "Marienburg Helau!"



(Ein Fastnachtsreim von Altenheim)

Jeck war die Fastelovendszeit mit Frohsinn und mit Heiterkeit.
Schon Wochen vor der Fasnacht ward viel gesungen und gelacht.
Karnevalshits von Anno dazumal wurden geschmettert in großer Zahl.
Wie gut zu feiern man vermag, zeigte sich am "Bunten Nachmittag"
Mit Narrenkapp' und buntem Hut, heiter gestimmt und frohgemut,
zeigte sich ganz schnell alsdann, dass man noch F(f)este feiern kann!
Zunächst wollt' jeder mal versuchen Kaffee, Berliner und leckeren Kuchen,
in einer zünftigen Kaffeerrunde zu einer netten Plauderstunde.
Doch wie schön ist's Lustigsein bei einem schönen Gläschen Wein.
Auch ein Likörchen ist nicht schlecht, ein "kühles Blondes" allzu recht!
Doch auch die Kurzweil darf nicht fehlen, gewürzt mit Frohsinn: zu empfehlen!
Spaß ließ nicht lange auf sich warten, die Kleinen aus dem Kindergarten
waren der reinste Augenschmaus und erhielten viel Applaus.
Dann wurde Narretei gemacht, die Lachmuskeln in Schwung gebracht.
Sketche, Gesang und Anekdoten wurden lustig dargeboten.
Mit zweistimmigem Gesang, und auch mit manchem schrägen Klang,
taten zwei wackere Handwerksgesellen ihr (Miss)Geschick zur Schau mal stellen.
Danach man die Geschichte vernahm, vom Hut, der immer wieder kam.
Wie man bei Prinz Charles tut leben, tat "et Söph" der "Erna" zum Besten geben.
Eine duselige Bauersfrau wurde begrüßt mit viel Helau.
Ein paar schöne Stunden vergingen im Flug und wenn es am Schönsten ist, ist es genug.
Frohen Herzens hat man beieinander gegessen und Sorg' und Trübsal mal vergessen.
Der närrische Lindwurm zog mit Trubel, Juchhei am Sonntag fröhlich am Haus vorbei
Tradition ist lang schon viele Jahr der Besuch vom Prinzenpaar:
Prinzessin Jolanta - das war top! - und Prinz Ralf vom Engelter Kopp.
Der sonst so schmucke Elferrat wirkte noch müde - in der Tat.
Vom Fastnachtszug arg strapaziert, waren Körper und Stimme sehr lädiert.
Mit Blasmusik, Hofstaat, Möhnen und Funken, wurde geschunkelt, getanzt und gewunken.
Und ein edles Tröpfchen in in Ehren konnte danach niemand verwehren.
Man hat noch gesungen und gelacht, das ist der Sinn von Fasnacht!!